Nr. 05/Mai 2017

Rathaus-Öffnungszeiten:
vormittags Mo – Fr 08 – 12 Uhr
nachmittags Di 14 – 16 Uhr / Do 14 – 18 Uhr
Telefon: 0871/303-0
www.markt-altdorf.de

Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten

Verordnung regelt nachbarschaftliches Verhalten

Gemäß dieser Verordnung dürfen ruhestörende Arbeiten nur zu folgenden Zeiten ausgeführt werden:

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr

An Sonntagen und an gesetzlichen Feiertagen sind derartige Haus- und Gartenarbeiten grundsätzlich verboten.
Bei der Benutzung von Musikinstrumenten, Musikwiedergabegeräten usw. ist die Lautstärke so zu gestalten, dass andere, besonders im Zeitraum von 22.00 Uhr bis 08:00 Uhr morgens, nicht unzumutbar gestört werden. Zur Vermeidung von Beschwerden und Ärger durch allgemeine Lärmbelästigungen wie handwerkliche Betätigung, Rasenmähen, laute Musik usw. appellieren wir aber auch immer an die Vernunft – und zwar von beiden Seiten.
Grundregel: Jeder hat sich so zu verhalten, dass andere nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar durch Lärm belästigt und beeinträchtigt werden.
Diese Verordnung gilt jedoch nicht für gewerbliche Arbeiten. Das heißt, dass auf Baustellen und in Gewerbebetrieben nach landes- und bundesrechtlichen Immissionsvorschriften gearbeitet werden kann. Eine Mittagsruhe ist hier nicht verordnet. Die Tageszeit beginnt um 07:00 Uhr und endet um 22:00 Uhr (Montag bis Samstag).

Johann Dolzer verstorben

Am 10. März 2017 ist unser ehemaliger Hausmeister Johann Dolzer im 86. Lebensjahr verstorben. Johann Dolzer war von 1964 bis zu seinem Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand 30 Jahre lang als Hausmeister unserer Schulen tätig. Während dieser langjährigen Tätigkeit erfolgte unter anderem der Neubau der damaligen Hauptschule und die Erweiterung unserer Grundschule.
Neben seiner beruflichen Tätigkeit war Johann Dolzer auch bei der Freiwilligen Feuerwehr, der Krieger- und Soldatenkameradschaft sowie beim Gartenbauverein Altdorf ein langjähriges und hoch geschätztes Mitglied.
Die Marktgemeinde Altdorf wird Johann Dolzer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Notfallmappe

Vorsorge - Ein Thema, das uns alle betrifft. Auch Sie kann es treffen - und plötzlich muss sich ein Angehöriger um Ihre Angelegenheiten kümmern und sich mit bisher unbekannten Bereichen Ihres Lebens auseinandersetzen. Um „Für den Notfall gerüstet…“ zu sein, soll die regionale Notfallmappe von Stadt und Landkreis Landshut helfen, Ihre Angelegenheiten frühzeitig in Ihrem Sinne zu regeln. Sie verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über Ihre wichtigsten persönlichen Unterlagen – was nicht nur für den absoluten Notfall, insbesondere aber dann von großer Bedeutung ist, wenn Angehörige für Sie handeln müssen, wenn Sie selbst es nicht mehr können und auf Hilfe angewiesen sind. Die Mappe soll ein allgemeines Hilfsinstrument sein: Auch bei längerer Abwesenheit im Ausland, Urlaub oder eines Krankenhaus- bzw. Reha-Aufenthaltes sind die Informationen von großem Nutzen.

Die Notfallmappe (ca. 40 Seiten) erhalten Sie ab sofort an der Pforte des Rathauses Altdorf. **Sie ist allerdings nur dann hilfreich, wenn sie vollständig ausgefüllt ist und ständig aktuell gehalten wird.**

Die **Radwege** an der Äußeren Parkstraße und der Opalstraße dürfen von den Radfahrern in **beide Richtungen** genutzt werden. Autofahrer, die diese Radwege kreuzen, sollten deshalb besonders achtsam sein.

SPD-Senioren-Nachmittag

Für die Senioren aus dem gesamten Marktgebiet Altdorf veranstaltet die Fraktion „SPD-Parteilose Wähler“ am **Donnerstag, dem 18. Mai 2017 um 14 Uhr** wieder einen gemütlichen Nachmittag beim Huber-Wirt in Gstaudach. Zweiter Bürgermeister Georg Wild und weitere Marktgemeinderatsmitglieder stehen hierbei auch Rede und Antwort. Kaffee, Kuchen und Getränke gibt es gratis.
Dazu ist auch ein Fahrdienst wie folgt eingerichtet:

13.15 Uhr ab der Werktagskapelle Eugenbach
13.20 Uhr ab dem „Haus der Begegnung“
13.30 Uhr ab Altdorf-Süd (gegenüber Einkaufsmarkt)
13.35 Uhr ab „Johannes-Stift“

Wer eine weitere Mitfahrgelegenheit wünscht, kann sich unter Handy-Nr. 0175/5928331 an Hans Seidl wenden.

DJK-Sportverein bestätigt Vorstandschaft

Die Mitglieder des DJK-Sportvereins haben die im Vorjahr berufenen Vorsitzenden bis zur Neuwahl 2018 bestätigt. Damit führen weiterhin Andrea Kollmeier als Vorsitzende sowie Stefan Drexlmeier und Franz Gergs als ihre Stellvertreter diesen über 2000 Mitglieder zählenden Verein, der sich insbesondere dem Breiten- und dem Jugendsport verschrieben hat. Trotz knapper Sportanlagen konnten alle Sportgruppen, auch Dank der guten Zusammenarbeit mit den Sportvereinen SC Pfettrach und WSC Eugenbach, im Hallen- und Freigelände-Belegungsplan berücksichtigt werden.

Spenden der Sparkasse

Die Sparkasse Altdorf hat auch heuer örtliche Vereine, Musikgruppen sowie die Schulen und Kindertagesstätten mit Geldspenden bedacht. Geschäftsstellenleiter Martin Maier freute sich deshalb darüber, dass deren Repräsentanten nun in die Aula dieses Kreditinstituts gekommen sind, um ihnen hier die Spendenschecks aushändigen zu können. Regionaldirektor Franz Zellmer verwies darauf, dass diese Spenden aus den Erträgen des PS-Sparens stammen und dann von der Sparkasse aufstockt worden sind.
Auch Bürgermeister Helmut Maier sprach von einer guten Spenden-Tradition. „Jeder Verein oder jede andere Organisation braucht Geld“, betonte der Marktgemeindechef, der damit auch eine große Verbundenheit dieses regionalen Instituts zu den Kommunen, den Vereinen und nicht zuletzt zu den Bürgern vor Ort herausstellte.

Im Marktgebiet Altdorf wurden von der Sparkasse für 2016 insgesamt 10750 Euro ausgeschüttet, die auf den Heimat- und Museumsverein, die vier Sportvereine, die Harfenfreunde, die Vokalisten und die Sait'n-Musi, den Partnerschaftsverein, die Grund- und die Mittelschule, den Förderverein, die Initiative, alle Kindertagesstätten und die drei Gartenbauvereine verteilt worden sind.

Ü 13-Party im Jugendzentrum Ergoldsbach

Die Kommunale Jugendarbeit veranstaltet am Freitag, 02. Juni 2017, die nächste Ü 13-Party im JUZ Ergoldsbach. Nach den großen Erfolgen in den vergangenen Jahren, haben sich heuer SchülerInnen der Förderzentren Bonbruck, Ergolding und Rottenburg zusammengefunden und die große Party für Jugendliche von 13-17 Jahren konzipiert und geplant. Für die Ü 13-Party darf wieder das Jugendzentrum in Ergoldsbach genutzt werden, wodurch die Jugendlichen von 19:00 bis 23:00 Uhr eine größere Party auf dem Land feiern können. Diese Veranstaltung ist eine Jugendschutzveranstaltung, was bedeutet, dass der Konsum von Alkohol und Tabak nicht gestattet ist. Ebenso erhalten die Besucher am Einlass ein „ONE-WAY“ Ticket, welches gewährleistet, dass sich die Jugendlichen nur innerhalb des beaufsichtigten Partyareals bewegen können. Geboten sind an diesem Abend: DJ FLO.MOTION, alkoholfreie Cocktails, eine kostenlose Styling- und Schminkstation, Live-Fotos, sowie zwei Shuttlebusse, die die Partybesucher sicher nach Ergoldsbach und wieder zurückbringen (einen detaillierten Anfahrtsplan werden Sie auf den Flyern finden und auf www.kojalala.de). Wichtig ist, dass die Gäste ihren Ausweis mit dabeihaben! Die finanziellen und personellen Mittel stellt die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Landshut in Kooperation mit dem Halt Projekt Bayern, der Polizei und dem Landshuter Netzwerk. Der Eintritt beträgt 3 €. Die Partygäste werden beim Verlassen der Party nur den Eltern persönlich übergegeben oder von den Shuttlebussen nach Hause gebracht. Das Kreisjugendamt übernimmt die Aufsichtspflicht für das Partygelände, nicht für den Hin- und Rückweg.

Weitere Infos unter: www.kojalala.de, oder
Kommunale Jugendarbeit Landkreis Landshut
Veldener Straße 15, 84036 Landshut
Sylvia Diermeier-Heß, Dipl. Soz. Päd. (FH): 0871-408-2126
Markus Daiker, Soz.-Päd. BA, Kreisjugendpfleger: 0871-408-2124

Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Gruppe I

Der Zweckverband zur Wasserversorgung möchte alle seine Abnehmer daran erinnern, dass am **15.05.2017** der 1. Abschlag der Wassergebühren fällig ist. Abnehmer, welche nicht am automatischen Einzugsverfahren teilnehmen, bitten wir, den fälligen Abschlag auf ein Konto des Zweckverbandes einzuzahlen.

Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Gruppe I
Ohu, Wasserwerkstr. 1, 84051 Essenbach, Tel: 08703/9321-0

Karate bei der DJK-SV Altdorf e.V.

Neue Anfängerkurse starten jetzt wieder für

Kinder ab ca. 6 Jahren. Training mehrmals wöchentlich möglich in unterschiedlichen Alters- und Leistungsgruppen. Gezielte Förderung durch speziell geschulte Kindertrainer.

Jugendliche, erwachsene Anfänger und Wiedereinsteiger. Nach oben hin ist bei normaler Gesundheit keine Altersgrenze gesetzt. Karate gilt als einige der wenigen Sportarten, die bis ins hohe Alter betrieben werden können.
Für jede Leistungsgruppe bieten wir eigene Unterrichtsstunden an und verfügen über moderne und schöne Trainingsstätten. Egal ob Sie sich nur allgemein fit halten wollen oder den Selbstverteidigungsaspekt in den Vordergrund stellen – bei uns finden Sie immer die für Sie passende Leistungsgruppe.

Wir verfügen über ein großes und ausgesprochen erfahrenes Trainerteam. Bei uns unterrichten ausschließlich hochgraduierte Karatemeister mit jahrzehntelanger Erfahrung und Trainerlizenzen des **Deutschen Karateverbandes (DKV)**. Der **DKV** ist der größte Fachverband für Karate in Deutschland und Mitglied sowie der einzige offizielle Repräsentant für diesen Sport im Deutschen Olympischen Sportbund. Achten Sie deshalb vor der Anmeldung in einem Karateverein für sich selbst oder Ihre Kinder unbedingt darauf, ob dieser Mitglied des DKV ist, denn nur die dort erworbenen Graduierungen und Ausbildungen sind „offiziell“ und international anerkannt. Der Anfänger und Laie weiß dies in der Regel nicht und fällt deshalb leider immer wieder auf kommerzielle Karatevereinigungen herein, die nur ihren finanziellen Vorteil und weniger die qualitative Ausbildung der ihnen anvertrauten Schüler im Blick haben! Solche sogenannten Karateschulen tummeln sich auch im Raum Landshut. Viel Geld bezahlen bedeutet nicht zwangsläufig auch eine gute Ausbildung!
Nähere Informationen über Karate allgemein und natürlich über uns finden Sie auf der Homepage der DJK Altdorf unter
http://www.djkaltdorf.de/index.php/abteilungen/karate

Villa Musica

Schnuppertage in der Villa Musica vom 11. – 14. Mai 2017

Von Donnerstag, dem 11. Mai bis Sonntag, dem 14. Mai 2017 öffnet die Villa Musica Altdorf an der Rottenburger Straße 28 wieder ihre Türen für musikalisch Interessierte.

Wir laden die Bevölkerung auch dieses Jahr herzlich ein, unser Unterrichtsangebot und unsere Lehrer persönlich kennenzulernen. Ob am Donnerstag und Freitag (jeweils 14.00 – 17.30), an denen offener Unterricht stattfindet, bei dem Sie zwanglos dabei sein können, oder am Samstag (10 – 16 Uhr), an dem Sie Ihr Wunschinstrument persönlich ausprobieren können (mit Anmeldung) - wir freuen uns auf Sie!

Am **Freitag, den 12. Mai 2017 um 19 Uhr** laden wir Sie besonders zu unserer „Musikalischen Vernissage“ mit Bildern der Ergoldinger Illustratorin Anja Just ein, die mit Ihren Cartoons einen amüsanten Blick auf die Welt der Musik wirft. Dazu bieten wir Ihnen die entsprechenden musikalischen Leckerbissen. Die Künstlerin ist an diesem Abend ebenfalls in der Villa Musica um ihre Werke vorzustellen.

Zum Abschluss der Schnuppertage findet am **14. Mai um 11 Uhr im Bürgersaal** unser Muttertagskonzert statt. Alle Mütter dürfen sich auf eine kleine Überraschung freuen.

Weitere Informationen und die genauen Unterrichtszeiten für die einzelnen Instrumente finden Sie auf unserer Internetseite www.vhsaltdorf.de.
Für Fragen stehen wir Ihnen zu den Öffnungszeiten des Sekretariats Montag – Donnerstag von 9 – 12 Uhr und Montag, Mittwoch und Donnerstag von 15 – 17 Uhr unter Tel. 0871-36209 zur Verfügung. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per Email unter kontakt@villamusica-altdorf.de.

Familienbildung bei Menschenskinder e. V.

Dienstag 02. 05. 19.30 bis 22 Uhr	**„Das schaffst Du schon!“** Kinder beim selbständig werden optimal unterstützen. Leitung: Ruth Pörnbacher
Mittwoch 03. 05. 19.30 - 21.30 Uhr	**„Bewegung macht schlau“** Wie Bewegung Lernprozesse unterstützen kann. Leitung: Christine Kappen
Freitag 05.05. 09.30 bis 11 Uhr	**Elternforum** zum Thema **„Homöopathie – was ist das und wie wirkt sie?“** Leitung: C. Winkelmann
Montag 08. 05. 19.30 bis 22 Uhr	**„Das Trotzalter – eine anstrengende Zeit!“** Was Eltern und Kindern hilft, gut durch die Trotzphase zu kommen. Leitung: R. Pörnbacher
Mittwoch 10. 05. 15.30 - 16.30 Uhr 19.30 bis 22 Uhr	**„Coffee to stay“** offener Elterntreff zum Kontakte knüpfen u. Anschluss finden (mit Kinderbetreuung). Auch am 24. Mai! **„Grenzen setzen ist (k)ein Kinderspiel“** Leitung: H. Walter
Donnerstag 11.05. 09.30 bis 12 Uhr	**„Muss ich immer erst laut werden?Wege aus der Brüllfalle“** Erziehen ohne Schimpfen und Schreien klappt. Leitung: Sandra Hansen
19.30 bis 22 Uhr	**„Zwischen zwei Welten“ Kinder durch das mediale Zeitalter begleiten.** Leitung: Heidi Walter
Freitag 12.05. 9.30 bis 11 Uhr	**„Frühstückstreff für Mamas mit Baby“** offenes Treffen (Babys bis Krabbelalter; keine Anmeldung erforderlich)
Montag 15. 05. 10 bis 12 Uhr	**„Stillrunde“** Miteinander reden und voneinander lernen. Offener Treff unter der Leitung von Christa Gabel, Still- und Laktationsberaterin
19.30 - 21.30 Uhr	**„Spiel mal wieder!“** Spielideen und Spielsachen aus ganz einfachen Dingen. Leitung: Michaela Stegbauer
Dienstag 16.05. 9 bis 10.30 Uhr	**„Tragetuch-binden”** Praktische Anleitung für Babys bis 4 Monate. Übungstücher sind vorhanden. Leitung: Michaela Stegbauer
10.30 bis 12 Uhr	**„Tragetuch-Binden für die Rückentrage”** ab dem 4. Monat.
ab Dienst., 16.05. 19.30 bis 22 Uhr	**„Nur noch schnell mein Kind erziehen“.** Praxisnahes Elterntraining für einen entspannten Erziehungsstil (3 Treffen) Leitung: Michael Hahn
Freitag 19. 05. 9 bis 10 Uhr 9.30 bis 11 Uhr	**„Harmonische Babymassage“** Start eines neuen Blocks mit fünf Treffen. Leitung: Maria Haslinger **Elternforum „Das Einjährige zwischen Neugierde und Klammern“** Leitung: Ruth Pörnbacher
Montag 22. 05. 19 bis 22 Uhr	**„Wie sprichst Du mit mir?“** Wie eine respektvolle Kommunikation innerhalb der Familie gelingt. Leitung: R. Pörnbacher
Mittwoch 24. 05. 19.30 bis 22 Uhr	**„Kinder stärken“.** Was können Eltern zur Entwicklung eines gesunden Selbstbewusstseins beitragen? Leitung: Heidi Walter
Mittwoch 31. 05. 19.30 bis 22 Uhr	**„Der tägliche Kampf mit den Hausaufgaben“** So finden Sie und Ihr Kind Erleichterung. Referentin: Vera Löbel

PEKiP-Gruppen, Babymassage, Yoga für Schwangere, „Wenn die Wiege leer bleibt“, Rückbildung, „Bewegen – Entdecken – Begleiten“ (BEB), **Beratung für Eltern von „Schreibabys“** sowie **Beratung zu allgemeinen Erziehungsfragen** durch Fachkräfte (Terminvereinbarungen über das Büro). Die Kurse finden bei Menschenskinder e.V., Werkstraße 5 in Ergolding statt. Auskunft und Anmeldung unter 0871-966 15 62. Nähere Infos, auch zur Vermittlung von Familienpaten/Notfallbetreuung unter www.menschenskinder-ev.de

Schnelle Hilfe für Familien – ehrenamtliche Paten gesucht

Der Verein Menschenskinder sucht für seine Angebote „Notfallbetreuung für kranke Kinder“ und „Stark für Familien“ ehrenamtliche Helfer, die sich gerne für Familien im Landkreis engagieren wollen.

Bei der "Notfallbetreuung" geht es um Unterstützung für berufstätige Eltern, deren Kind plötzlich krank wird, die selbst erkranken oder anderweitig kurzfristig Hilfe brauchen.

In der Zeit von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 10 Uhr kann man unter der Nummer 0871-609609 eine Betreuungsperson – auch schon für den nächsten Tag – anfragen. Die Sozialpädagogin Claudia Gritzki organisiert jemand Geeigneten, der zur vereinbarten Zeit zu der jeweiligen Familie fährt, um sich um das Kind in seiner gewohnten Umgebung zu kümmern.

Beim Angebot "Stark für Familien" unterstützen freiwillige Paten Familien in ihrem Alltag. Sie besuchen die Familie in der Regel einmal pro Woche und haben ein offenes Ohr für die Belange, Sorgen und Nöte, sie lesen vor, gehen mit den Kindern auf den Spielplatz oder begleiten bei Arztbesuchen und entlasten so die Mütter auf ganz praktische Art und Weise.

Damit noch mehr Familien diese Projekte für sich nutzen können, sucht der Verein Menschenskinder weitere ehrenamtliche Helfer, die Familien im Landkreis unterstützen möchten. Wer sich eine solche Tätigkeit gut vorstellen kann, sich näher über die beiden Projekte informieren möchte oder Interesse an einer Vermittlung hat, kann sich jederzeit bei der Koordinatorin Claudia Gritzki melden.

Ansprechpartnerin Claudia Gritzki
Werkstr. 5, 84030 Ergolding
Tel.: 0871-97471434 oder 0871-609609

Optimale Versorgung bei Leisten-, Nabel- und Narbenbruch

Krankenhaus Landshut-Achdorf und Chirurgische Praxisklinik Landshut kooperieren im Hernienzentrum Niederbayern

Um eine individuelle und kompetente Versorgung von Patienten zu gewährleisten, haben das Krankenhaus Landshut-Achdorf und die Chirurgische Praxisklinik das Hernienzentrum Niederbayern gegründet. Die Leitung des Hernienzentrums haben der Ärztliche Direktor und Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Prof. Dr. Johannes Schmidt und der Chefarzt der Notaufnahme Dr. Harald Dietz vom Krankenhaus Landshut-Achdorf sowie Privatdozent Dr. Lorenz Stötter und Dr. Marc Junger von der Chirurgischen Praxisklinik gemeinsam übernommen. Beide Einrichtungen haben jahrzehntelange Erfahrung in der ambulanten und stationären Versorgung von Bauchwandbrüchen und ergänzen sich optimal. Für Patienten mit Bauchwandbrüchen bedeutet dies, dass am Hernienzentrum Niederbayern nach einer ausführlichen Anamnese alle modernen Verfahren zur Diagnose und Behandlung angeboten werden können, besondere Bedeutung hat die minimal-invasive Chirurgie.

Die operative Versorgung von Leisten-, Nabel- oder Narbenbrüchen (Hernien) ist weltweit der häufigste Grund für eine Operation. Der Begriff Hernie steht für eine krankhafte Lücke zwischen Muskeln im Bereich der Bauchwand (äußerer Bruch) oder im Zwerchfell (innerer Bruch), durch die das Bauchfell und Bauchorgane austreten und sich teilweise schmerzhafte Beulen bilden können. Ein Bruch kann in jedem Lebensalter auftreten und die Betroffenen erheblich einschränken.
Die Operationstechniken bei Hernien haben sich stetig weiterentwickelt, ebenso die Implantate, die eingesetzt werden. Dies führte zu einer deutlichen Reduzierung der Komplikationsrate (Infektion, erneuter Bruch, chronische Schmerzen), aber vor allem auch der Genesungszeit. Viele unterschiedliche Operationsmethoden stehen zur Behandlung der Leisten-, Nabel- oder Narbenhernien zur Verfügung – allerdings ist dadurch der Anspruch an die behandelnden Ärzte und deren Kompetenz erheblich gestiegen.

Die Chirurgen im Hernienzentrum Niederbayern sind von der Deutschen Herniengesellschaft als Hernienchirurgen zertifiziert und nehmen im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssicherung seit mehreren Jahren an der Registerstudie „Herniamed“ teil. Gemeinsame Sprechstunden und der unmittelbare Erfahrungsaustausch sind ein weiterer Pluspunkt der Kooperation im Hernienzentrum Niederbayern, der Patientinnen und Patienten zugutekommt.

Nähere Informationen über das Hernienzentrum Niederbayern bieten zwei Veranstaltungen im Mai 2017:
Ärztinnen und Ärzte sind zur Fortbildungsveranstaltung am 10. Mai 2017 um 19 Uhr eingeladen, Patientinnen und Patienten können sich am 20. Mai 2017 um 10 Uhr über die modernen Behandlungsmöglichkeiten der Hernienchirurgie informieren. Beide Veranstaltungen finden im großen Hörsaal im Landratsamt Landshut statt.

Eine Pressemitteilung von:
LAKUMED – Landshuter Kommunalunternehmen für Medizinische Versorgung
Achdorfer Weg 3, 84036 Landshut
Referat Marketing, Elisabeth Lackermeier, Presse- und Öffentlichkeitsreferentin
Tel.: 0871 / 404-1653, Fax: 0871 / 404-1662, E-Mail: elisabeth.lackermeier@lakumed.de

Museums-Saison eröffnet

Das Museum Altdorf hat mit seinem „Offenen Museums-Sonntag“ im April wieder seine Saison eröffnet. An jedem letzten Sonntag im Monat bis einschließlich Oktober wird der Heimat- und Museumsverein das Museum jeweils von 14 bis 17 Uhr für Besucher öffnen. Der Eintritt ist weiterhin frei. Derzeit kann dort auch die Sonderausstellung „Wolpertinger: bayerisch & artenreich“ bis auf weiteres besichtigt werden. Viel Geschichtliches vermittelt die neue Archäologie-Ausstellung im Kellergewölbe. Besuchen Sie deshalb auch unser Museum, das ebenfalls am „Internationalen Museumstag“ am 21.Mai von 14 bis 17 Uhr zugänglich ist.

Freiwilligenagentur Landshut

FREIWILLIGEN AGENTUR LANDSHUT
“fala”

Dominik-Brunner-Weg 1, 84030 Landshut, Tel. 0871 20662730,
Dr. Elisabeth-Maria Bauer (Geschäftsführung)
info@freiwilligen-agentur-landshut.de
Sprechzeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 8 bis 12 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Besuchen Sie uns im Engagement Cafe´
- eine Tasse Kaffee wartet auf Sie!

Am Donnerstag den 1. Juni ist die fala von 14.30 – 16.30 Uhr in der Bücherei Altdorf vertreten. Wir laden alle interessierten Bürger ein, uns dort zu besuchen und sich über die fala zu informieren. Wir stellen Ihnen unsere aktuellen Projekte vor und wollen Ihnen zeigen, wie vielfältig unsere Angebote für Freiwillige sind. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Mai 2017

12.05. Fr.	10.00-12.00 Uhr	Projekt ELTERNTALK in Altdorf Süd, Hochstr. 16	Nachbarschaftstreff DOM
13.05. Sa.	16:00 Uhr 19.00 Uhr	50 Jahre Tischtennisabteilung: Turnhalle TT-Turnier und ab Bürgersaal	DJK Altdorf
13.05. Sa.	08.30 Uhr	Arbeitseinsatz: Reinigen Futterbecher u. Käfige, Otrembahalle	RKZV B 610 Markt Altdorf e.V.
18.05. Do.	14.00 Uhr	Seniorennachmittag im Gasthaus Huber in Gstaudach	SPD Ortsverein Altdorf
19.05. Fr.	18.30 Uhr	Rumänischer Kulturabend im Treff, Hochstr. 16	Nachbarschaftstreff DOM

21.05. So	10.30 Uhr 17.00 Uhr	Erstkommunion und Dankandacht	Pfarrei Altdorf
21.05. So.	18.00 Uhr	Maiandacht in der Frauenkirche	Kath. Frauenbund
21.05. So.	14.00 Uhr	Internationaler Museumstag mit Wolpertingerausstellung	Heimat- u. Muse- umsverein
25.05. Do.	18:00 Uhr	Maiandacht	Altdorfer Männer- chor
26.05. Fr.	10.00 Uhr	Firmung in der Neuen Nikola- kirche mit Bischof Voderholzer	Pfarrei Altdorf
26.- 28.05.	17.00 Uhr	10 Jahre Jugendhaus Hauners- dorf, Familienfreizeit	Nachbarschafts- treff DOM
28.05. So.	10.30 Uhr 17.00 Uhr	Erstkommunion und Dankandacht	Pfarrei Altdorf
28.05. So.	14.00 Uhr	2. offener Sonntag im Museum Altdorf + Wolpertingerausstellung	Heimat- u. Muse- umsverein

Juni 2017

02.06. Fr.	17.00 Uhr	Waldspaziergang mit dem Förster Treffp.: Gasth. Huber Gstaudach	Bund Naturschutz OG Altdorf
03.06. Sa.		Fußwallfahrt nach Altötting	Pfarrei Altdorf/ Pfarrgemeinderat
05.06. Mo.	08:00 Uhr	Kriegerjahrtag (Treffen neue Ni- kolakirche zum Abmarsch Frau- enkirche)	KSK Altdorf
09.06. Fr.	20.00 Uhr	Monatsversammlung im Gast- haus Schwaiger	RKZV B 610 Markt Altdorf e.V.
10.06. Sa.	11.30 Uhr	Gartenfest an der Otrembahalle	Hubertusschützen Altdorf
11.06. So.		Vereinsausflug gem. Programm	RKZV B 610 Markt Altdorf
12.06. Mo	20.00 Uhr	Monatssitzung, Gasthaus Huber, Gstaudach	Bund Naturschutz OG Altdorf
15.06. Do.	14.00 Uhr	Kinder- und Familienfest beim Pfarrhof-Parkplatz An der Press	OGV Eugenbach e.V.

06/Juni: Abgabeschluss für Beiträge von Vereinen und kommunalen Einrichtungen, die sich für die Altdorfer Information eignen, ist der **19.05.2017.**
Dateianhänge von emails können **nur im pdf-Format** empfangen werden.